



Criteo und Picalate kooperieren für zusätzlichen Schutz für Werbetreibende vor Ad Fraud

Die Zusammenarbeit erweitert Criteos Lösungen zur Erkennung von Invalid Traffic bei allen Produkten

München, 16. Oktober 2019 – [Criteo](#) (NASDAQ: CRTO), die Werbeplattform für das offene Internet, ist eine weltweite Partnerschaft mit [Picalate](#) eingegangen. Picalate bietet die weltweit erste plattform-übergreifende Lösung zur Erkennung und Verhütung von Ad Fraud. Vor allem Invalid Traffic (IVT), also Werbeauslieferungen, die nicht ordnungsgemäß vonstattengehen, sind nach wie vor eine große Herausforderung für die Branche. Criteo ist daher bestrebt, durch zusätzliche Investitionen den Schutz gegen IVT sowie vor minderwertigem Werbeinventar zu bieten. Die Partnerschaft mit Picalate ergänzt die bestehende IVT-Erkennungs-Engine von Criteo und stellt für Werbetreibende sicher, dass die in ihrem Namen gebuchten Medialeistungen von menschlichen Nutzern mit echtem Interesse gesehen werden.

Picalate bietet Lösungen zur Erkennung und Filterung von Sophisticated Invalid Traffic (SIVT) über Desktop- und mobiles Web, mobile Apps sowie OTT / CTV-Werbung hinweg. Criteo und Picalate bündeln ihre Kräfte und gehen nun zusammen gegen Werbebetrug vor. Gemeinsame Aufgabe ist es, General Invalid Traffic (GIVT) und SIVT in der aktuellen Produktpalette und in neu hinzukommenden Lösungen von Criteo zu bekämpfen. Außerdem ergänzt das Media Rating Terminal (MRT)-Tool von Picalate Criteos umfangreiche Schutzmaßnahmen und -dienste.

„Die Partnerschaft von Criteo mit Picalate ist ein weiterer wichtiger Schritt in unserem Bestreben, unseren Partnern stets das beste Qualitätsinventar zu liefern“, sagt **Marc Grabowski, EVP Global Supply bei Criteo**. „Invalid Traffic ist ein aktuelles Thema in der Branche, und der Kampf dagegen kann nicht allein geführt werden. Indem wir uns mit einem erstklassigen Drittanbieter zusammentun, können wir neben unseren starken Tools und Protokollen glaubwürdigen Schutz vor Werbebetrug sowohl in Pre-Bid- als auch in Post-Bid-Umgebungen bieten.“

„Wir freuen uns, unsere Partnerschaft mit Criteo, einem führenden multinationalen und börsennotierten Unternehmen, bekannt zu geben“, sagt **Jalal Nasir, CEO von Picalate**. „Mit der Implementierung unserer umfassenden End-to-end Anti-Fraud-Lösung von der Mediaplanung bis zum Pre-Bid-Betrugsschutz beweist Criteo sein Engagement für die Bekämpfung von Werbebetrug.“

Erst kürzlich hat Criteo mehrere [Trustworthy Accountability Group \(TAG\)-Zertifizierungen](#) für seine Maßnahmen gegen Fraud erhalten.

Über Criteo

Criteo (NASDAQ: CRTO) ist eine offene Advertising-Plattform, ein Ökosystem, das Neutralität, Transparenz und Teilhabe forciert. Knapp 2.900 Criteo Mitarbeiter arbeiten mit über beinahe 20.000 Kunden und tausenden Publishern weltweit an einem effektiven Advertising über alle

Kanäle hinweg. Dafür verbindet Criteo fortschrittliches Machine Learning mit einzigartigen Datensets. Criteo bietet Unternehmen aller Größen die nötige Technologie, um ihre Kunden besser zu kennen und zu bedienen. Mehr Informationen unter www.criteo.com/de.

Über Pixalate

Pixalate ist ein auf kanalübergreifende Betrugserkennung spezialisiertes Unternehmen, das mit Marken und Plattformen zusammenarbeitet, um unzulässigen Datenverkehr zu verhindern und die Qualität des Werbeinventars zu verbessern. Dazu bietet Pixalate das einzige System mit koordinierten und übergreifenden Lösungen zur verbesserten Erkennung, Diagnose und Beseitigung von Werbebetrug für die Bereiche Desktop, mobile Web, mobile In-App und OTT an. Pixalate ist eine vom MRC akkreditierte Lösung für die Aufspürung und Verhütung von Sophisticated Invalid Traffic (SIVT) in allen Desktop-, mobile Web, mobile In-App und OTT-Werbeformaten. www.pixalate.com

Kontakte

Criteo:

Florian Herzing
Senior PR Manager
f.herzing@criteo.com
+49-89-189285-159

PR-Agentur:

Agentur Frau Wenk +++ GmbH
Kristin Steppeling / Susanne Hohenschuh
criteo@frauwenk.de
+49-40-32904738-0